



Frank Heinrich
Mitglied des Deutschen Bundestages

Presseinformation

Reaktion der World Organization of Pan Islamic Jurisprudence auf das Attentat in Nizza

Berlin, 18.07.2016

Frank Heinrich, MdB

Platz der Republik 1
11011 Berlin
Büro: Paul-Löbe-Haus
Raum: 3.638
Telefon: +49 30 227-71980
Fax: +49 30 227-76729
Frank.Heinrich@bundestag.de

Wahlkreisbüro Chemnitz (162):

Markt 4
09111 Chemnitz
Telefon: +49 371-4952696
Fax: +49 371-4952695
Frank.Heinrich@wk.bundestag.de

Sehr geehrte Damen und Herren,

als Reaktion auf das verheerende Attentat in Nizza, Frankreich, vergangenen Donnerstag, erhielt der Bundestagsabgeordnete Frank Heinrich ein öffentliches Statement des Generalsekretärs der World Organization of Pan Islamic Jurisprudence, Dr.Ahmad Nabeel.

Darin verurteilt die Organisation das Attentat aufs Schärfste, das sie nicht nur als ein Verbrechen gegen die Menschlichkeit, sondern auch gegen den Islam selbst bezeichnet.

Frank Heinrich, MdB, freut sich über jede Stimme, die sich aus dem islamischen Bereich deutlich meldet. Die World Organization of Pan Islamic Jurisprudence steht stellvertretend für ca. 400 Ayatollahs und Grand-Ayatollahs, unter anderem Grand-Ayatollah Al Sistani.

Mit dieser Gruppe steht Frank Heinrich in gutem Austausch.

Das vollständige Statement in englischer Sprache ist dieser Presseinformation angehängt.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frank Heinrich unter: 0151 29150802.